

## BUSINESS & IT SERVICE CONTINUITY FRAMEWORK

UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER STANDARDS ISO/IEC 22301:2012 / 22313:2012 SOWIE ANGELEHNT AN ITIL V3 UND BEST PRACTICES

Die Anforderungen an die Business- und IT-Service Vorsorgemassnahmen steigen stetig an. Gleichzeitig sind Kosten zu reduzieren und möglichst Komplexität zu verringern.

Darum ist bei der Etablierung von Business und IT Service Continuity Management wichtig, dass ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Vorsorgebedarf und erforderlichem Aufwand für dessen Aufbau und Unterhalt gefunden wird. Unser Framework bietet dabei eine effektive Unterstützung, sei es bei der Optimierung einer bestehenden Lösung oder für einen Neuaufbau.

Das dargestellte Framework zeigt die wichtigsten Schritte und Tätigkeiten auf, die für ein funktionierendes und nachhaltiges BCM / ITSCM erforderlich sind.



### AUSZUG AUS UNSERER BCM / ITSCM KUNDENLISTE

*AXA, Bundesamt für Informatik und Telekommunikation, Bühler Uzwil, Bank Vontobel, Concordia, Helsana, Helvetia, Migros Ostschweiz, Raiffeisen Bank, Ricola, Swisscom, LGT Group, Leonteq Securities AG, Migros Ostschweiz, Privatbank, Swisscom*

Ergänzend zu unserem Maturitätsmodell® und der Testmethodik hat die In&Out AG ein Business & IT Service Continuity Framework entwickelt. Es umfasst:

- Strukturierte Vorgehensweise für den Aufbau und den Unterhalt ihres BCM und ITSCM
- Definition und Inhaltsbeschreibung der geforderten Lieferobjekte pro Phase und Arbeitsschritt
- Prozessbeschreibung inklusive der Beziehungen zwischen BCM und ITSCM und der Schnittstellen zu anderen ITIL-Prozessen
- Unterstützung bei der Sicherstellung der Nachhaltigkeit und der Weiterentwicklung gemäss BCM-Maturitätsmodell®
- Glossar für ein einheitliches Verständnis der Fachbegriffe
- Ergänzende Bausteine für BIA, BCM/ITSCM Strategie; RACI Modell und Rollenbeschreibungen, Testmethodik zur kundenspezifischen Anpassung und Nutzung
- Definitionen und Beschreibungen von organisatorischen Strukturen (Prozesse, Fachstelle, Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten)
- Key Performance Indicators zur Überprüfung des BCM / ITSCM

### UMFANG DER DIENSTLEISTUNG

Sie erhalten ein auf Ihre Bedürfnisse angepasstes BCM / ITSCM Framework und eine darauf basierende Implementierung. Je nach Art und Grösse Ihres Projekts berechnen wir die Einführung des Frameworks zu einem Fixpreis.

### DAS VORGEHEN

Wir unterstützen Sie in vier Schritten beim Aufbau ihres BCM/ITSCM Framework:



- **Initialisierung:** Projektziele und Rahmenbedingungen und Abgrenzungen werden festgelegt.
- **Anforderungen und Strategie:** Durchführung von Risiko- und Business Impact Analysen sowie Festlegung der BCM/ITSCM Strategie.
- **Implementierung:** Fit-/Gap Analyse, Konzeption, Dokumentation und technische und organisatorische Implementierung.
- **Betrieb:** Regelmässige Tests und Weiterentwicklung der BCM- und ITSCM Lösungen sowie Awareness Kampagnen.

### IHR NUTZEN

- Bewährte Vorgehensmethodik für BCM und ITSCM
- Nicht nur das „Was“ sondern auch das „Wie“ ist beschrieben
- Vollständige Grundlage zur Etablierung oder Optimierung von BCM und ITSCM
- Schnelle und kostengünstige Implementierung durch vorgefertigte Bauteile
- Regulatorische und operationelle Anforderungen sind abgedeckt
- Aktualität durch etablierte Prozesse
- Gemeinsames Verständnis zu Fachbegriffen und Inhalten und Vorgehen

### KONTAKTIEREN SIE UNS

Gerne erläutern wir Ihnen unsere Dienstleistungen in einem persönlichen Gespräch:



Martin Zwysig  
Mitglied der Geschäftsleitung  
Leiter Fachbereich Services  
[martin.zwysig@inout.ch](mailto:martin.zwysig@inout.ch)